

ZH Kantonale Matchmeisterschaft INDOOR 10m

Hochstehende Wettkämpfe in Zürich-Guggach

Mit den Finalwettkämpfen am Sonntagmittag wurden in Zürich die 5. Zürcher Kantonalen Matchmeisterschaften INDOOR 10m abgeschlossen.

RoMü. „Wir haben in diesem Jahr den Wettkampf unter das Motto „Synergien ebenen neue Wege gestellt“, betonte Heinz Bolliger, Abteilungsleiter Match und Leistungssport im Zürcher Schiesssportverband. Dabei wurden die 5. Meisterschaften zum letzten Mal im UBS-Sportzentrum Guggach durchgeführt. Die Bauten und das gesamte Areal muss in diesem Sommer einer Grossüberbauung für Wohnraum weichen. In der grossen zu einer INODOOR-Schiessanlage umgenutzten Dreifachturnhalle wurde an drei Tagen Spitzensport vom Feinsten mit den Druckluftwaffen gezeigt. Dabei kamen auch die Besucher ganz auf ihre Rechnung, indem auf den Grossbildschirmen die Resultate laufend übermittelt worden sind und somit auch die Fans, Angehörigen und Betreuer am Puls der Athleten fühlen durften.

In den Finaldurchgängen am Samstag mit der Pistole entschied bei den Männern erst die letzte Passe den Wettkampf. Nach der zweiten Passe übernahm Christian Roost die Führung, wurde aber dann auch der dritten von Marc Wirth in der Zwischenwertung abgelöst. Mit zwei 10,3 setzte sich aber Thomas Huber in der 4. an die Spitze und baute seine Führung bis auf 2,1 Punkte in der drittletzten aus. Doch dann machten seine Nerven nicht mehr ganz mit, indem Wirth seinen Rückstand auf 1,3 Punkte verkürzte. Im letzten Durchgang machte Wirth mit 20,4 Punkten alles klar und überflügelte Huber, welcher seinen Vorsprung mit 18,3 Punkte preisgeben musste. Bei den Frauen und Junioren hingegen lies Olga Behr nichts mehr anbrennen und übernahm in der vierten Passe die Führung von Viviane Scheidegger, welche bereits zwei Runden später ausschied. Schlussendlich siegte Behr mit 186,2 Punkten souverän mit 6,9 Punkten Vorsprung auf Manuela Batku.

Spannende Finaldurchgänge am Sonntag

Am Sonntagmittag folgte mit den Finaldurchgängen der grossartige Abschluss der Sportschützen. Während bei der Elite Männer und Frauen Gewehr die Podestplätze analog zur Qualifikation verteilt werden konnten, indem bei den Podestplätzen zuletzt Thomas Hoche als dritter und Silvia Guignard als zweite ausscheiden mussten, konnte sich Martina Landis überlegen als Siegerin feiern lassen. Hingegen wurden die Finalplätze bei den Junioren und Junioren bedeutend durchgerüttelt. Jasmin Bernet musste nach einem überlegenen Sieg in der Qualifikation mit 608,6 Punkten als 5. im Final ausscheiden. Auch der zweitplatzierte Sandro Mares konnte seinen zweiten Qualifikationsplatz mit 4,1 Punkten Rückstand auf Bernet nicht halten und schied auf dem vierten Finalrang aus. Schlussendlich schaffte es aber Dominic Monzon, indem er als dritter mit 596,3 Punkte in den Final kam und diesen Schlussendlich in einem spannenden Finish mit 201,0 Punkten vor Jasmin Simath mit 2,8 Punkten Vorsprung gewann. Auf dem dritten Rang klassierte sich Remo Bernet, welcher in der Quali noch den 5. Platz belegte.

Bereits im kommenden Jahr werden die Wettkämpfe in Volketswil ausgetragen. Lob und Anerkennung für den Schiesssport gab es am Sonntagmorgen beim Empfang der Ehrengäste auch von Stadtrat Andreas Türler. Er würdigte dabei die grösstenteils gemeinnützig und ehrenamtlich erbrachte grosse Arbeit des Sportverbandes mit seinen Funktionären.

Die weiteren Ranglisten sind unter www.zhsv.ch abrufbar.